



**HANNOVER
MESSE**

24.-28. APRIL 2006

WomenPower 2006

NEUE ARBEITSFORMEN
FÜR DIE ZUKUNFT



FREITAG, 28. APRIL 2006 • 9.30 UHR – 17.00 UHR
CONVENTION CENTER (CC) • MESSEGELÄNDE HANNOVER

Wir danken unseren Sponsoren:

Silbersponsor:

SIEMENS

Lunch-Sponsor:



Produkt-Sponsor:



Aktionspartner:



Medienpartner:

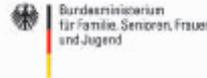
VDI nachrichten

karriere
Das junge Job- und Wirtschaftsmagazin

changeX



Grüßwort
Dr. Ursula von der Leyen
Bundesministerin für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend



Grüßwort für den Kongress „WomenPower 2006“ im Rahmen der HANNOVER MESSE

Das Motto der Konferenz WomenPower 2006 macht deutlich, worauf es in Zukunft verstärkt ankommt: Neue Arbeitsformen zu erproben und zuzulassen, die insbesondere erwerbstätige Mütter und Väter bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen.

Der demografische Wandel wird tief greifende Auswirkungen nicht zuletzt auf unsere Wirtschaft zur Folge haben. Deshalb wird es zunehmend wichtiger, qualifizierte Arbeitskräfte an die Unternehmen zu binden, die Potenziale der gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen in der Familienphase einzubeziehen und erwerbstätige Mütter nach einer Elternzeit bei der Integration im Erwerbsleben zu unterstützen.

Längst ist Familienfreundlichkeit ein Thema für die Chefetagen unserer Unternehmen. Aus gutem Grund: Nicht nur volkswirtschaftlich, auch betriebswirtschaftlich macht es Sinn, eine bessere Balance von Arbeits- und Privatleben zu fördern, weil die deutsche Wirtschaft davon in beträchtlichem Maße profitiert.

Im Rahmen der „Allianz für die Familie“ wird die Bundesregierung gemeinsam mit der Wirtschaft ihre Aktivitäten für eine familienfreundliche Arbeitswelt weiter intensivieren. Das neue Unternehmensprogramm „Erfolgsfaktor Familie, Unternehmen gewinnen“ zielt darauf ab, zu einer noch größeren Aufgeschlossenheit gegenüber dem Thema Familienfreundlichkeit im Unternehmensalltag beizutragen. Es geht darum, eine familienfreundliche Personalpolitik als strategisches Managementinstrument zu nutzen und Familienfreundlichkeit zu einem Markenzeichen der deutschen Wirtschaft zu machen.

Ich bin der festen Überzeugung, dass die Konferenz „WomenPower 2006“ hierzu wichtige Anstöße liefern wird.

Dr. Ursula von der Leyen

Programm

WomenPower 2006

Convention Center, Saal 1A

Freitag, 28. April 2006, 09:30-17:00 Uhr

Neue Arbeitsformen für die Zukunft

Bereits zum dritten Mal findet am **28. April 2006** der Fachkongress **WomenPower** unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend statt.

Im Mittelpunkt von **WomenPower 2006** stehen zukunftsweisende Konzepte, die zur beruflichen Chancengleichheit beitragen und damit Frauen und Männern eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen. Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft geben Ausblicke und Einblicke in Erfolgsstrategien und Karriereperspektiven für Frauen in technischen und nicht technischen Berufen. Neben praktikablen Lösungen wird es einen Ausblick in die Entwicklung der Arbeitsgesellschaft geben. Erstmals informiert ein Gründerinnenforum über die Möglichkeiten der Existenzgründung und Selbstständigkeit für Frauen.

WomenPower hat sich in den vergangenen beiden Jahren zum Top-Forum für zukunftsorientierten Wissenstransfer, Austausch und Diskussionsplattform für Frauen im Beruf und Experten aus Politik, Wirtschaft und Verbänden rund um das Thema Chancen im Beruf sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familie etabliert.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erwartet ein hochkarätiges Programm in Form von Vorträgen und Podiumsdiskussion sowie interessante Workshops mit aktiver Unterstützung von: Kompetenzzentrum Technik – Diversity – Chancengleichheit e.V., „Frauen im Ingenieurberuf“ im VDI, Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft e.V. Berlin, Deutsche Gesellschaft für Personalführung mbH, B.F.B.M., hannoverimpuls, Gründerinnen-Consult Hannover.

09:30 - 10:00 Uhr **Keynote**



Dr. Hermann Kues
Parlamentarischer Staatssekretär
Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

10:00 - 10:20 Uhr **„Frauen in Führungspositionen –
Nutzung eines ‚besonderen‘ Potentials“**



Dr. Matthias Bellmann, Vorstand
KARSTADT QUELLE AG

10:20 - 10:40 Uhr **„Von der Problemgruppe zum Megatrend –
Frauen in der zukünftigen
Arbeitsgesellschaft“**



Prof. Dr. Stefan Sell
Professur für Volkswirtschaftslehre,
Sozialpolitik, Sozialwissenschaften und
Direktor des Instituts für Bildungs- und
Sozialmanagement der FH Koblenz

10:40 - 11:30 Uhr **Impulsreferate „best practices / lessons
learned“**



Gabriele Hantschel, Engagement
Manager Microsoft Deutschland
Rudolf Frisch, Geschäftsführer WELEDA AG
Angela Josephs-Olesch, Leiterin
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
PHOENIX CONTACT
Prof. Sissi Closs, Comet Computer

11:30 - 11:50 Uhr **„Weibsbilder heute“**



Dr. Margot Käßmann
Bischöfin der evangelisch-lutherischen
Landeskirche Hannover

11:50 - 12:00 Uhr Fragen der TeilnehmerInnen aus dem
Plenum

12:00 - 12:30 Uhr **Kaffeepause im Foyer und Besuch der
Ausstellung**

12:30 - 13:30 Uhr **Podiumsdiskussion**
„Work hard vs. Work life Balance“
Teilnehmer:
Susanne Birkenstock, Geschäftsführerin S|B
International GmbH
Dr. Thomas Gesterkamp, Autor
Helga Wachtmeister,
Bundvorsitzende des B.F.B.M.
Christoph Hauke,
Geschäftsführer der DGFP
Dr. Sylvia Rothblum, Managing Director
for German speaking territories bei
Warner Bros. International Television
Distribution.
Lisa Ortgies, TV-Moderatorin



Moderation:
Sabine Asgodom, Management-Trainerin,
Autorin, ASGODOM LIVE

13:30 - 14:30 Uhr **Mittagsbüffet und Besuch der
Ausstellung Foyer**

14:30 - 16:00 Uhr **Workshops**

Workshop 1 – Saal 12 **„Die Zukunft ist selbstständig!“**

Sabine Asgodom, Autorin, Management-Trainerin,
München

Jede von uns braucht ein Konzept zur Selbstständigkeit in der Schreibtischschublade. Wir stehen vor drei Realitäten: Wir können nicht darauf vertrauen, unseren Job für immer zu behalten. Wir können nicht darauf vertrauen, wieder einen neuen Job zu bekommen. Wir können nicht darauf vertrauen, dass der Staat oder ein Partner dann für uns sorgen wird. Deshalb brauchen wir eine Alternative. In diesem Strategie-Workshop eröffnen Sie sich mithilfe von Sabine Asgodom, seit sieben Jahren erfolgreich selbstständig, ermutigende Zukunftschancen. Der Zusatznutzen: Sie werden dadurch auch zur besseren Mitarbeiterin.

Workshop 2 – Saal 13 **„Berufseinstieg/Karrieremöglichkeiten für Ingenieurinnen“**

Dipl.-Ing. Sylke Pageler (MAHLE GmbH) , Prof. Dr. Susanne Ihsen (TU München) und Dipl.-Ing. Susanne Kiefer (Leiterin Hochschulprojekte Corporate Personnel Germany, Siemens AG)

Der Workshop befasst sich zunächst mit konkreten Möglichkeiten und Programmen, die Absolventinnen der Ingenieurwissenschaften den Berufseinstieg erleichtern sollen. Diese werden von Hochschul- und Unternehmensseite unter Nennung möglicher Einsatzfelder dargestellt. Ein weiteres Thema werden die Chancen und Hemmnisse bei der eigenen Karrieregestaltung sein. Neben einer Übersicht über die aktuelle Situation von Ingenieurinnen im Beruf werden Tipps aus der beruflichen Praxis, Informationen und Einschätzungen zu beruflichen Netzwerken und die Einordnung der Work-Life-Balance-Diskussion hinsichtlich Arbeitszeitmodellen und der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben im Mittelpunkt stehen.

Workshop 3 – Saal 14 **„Coaching“**

Doris Hartmann, Management Beratung und Entwicklung

„Selbst ist die Frau“ wenn es darum geht, die eigene berufliche Entwicklung zu organisieren. Denn die schnellen Veränderungen in heutigen Unternehmen bewirken zugleich häufig wechselnde Organisationsformen und neue Arbeitsweisen. Berufliche Laufbahnen ergeben sich nicht wie von selbst, Karrieren sind nicht mehr sicher zu planen und in dieser Situation noch persönliche Lebensziele zu verwirklichen, ist eine ständige Herausforderung für viele Frauen.

Die notwendige Kunst „sich selbst zu managen“ erfordert Klarheit über persönliche Werte und Fähigkeiten: Was ist mir im Leben wichtig? Wo liegen meine persönlichen Stärken? In welcher Aufgabe und Position kann ich sie am besten einbringen? Denn nur wer sich seines Anliegens und seiner Kompetenz bewusst ist, kann die Chancen und Möglichkeiten in der Lebens- und Arbeitswelt für sich angemessen ausloten und den Wettbewerb mit anderen bestehen. Ein Coaching kann hier individuell und situativ navigieren helfen und somit zugleich die fachliche und persönliche Weiterentwicklung fördern. In welcher Weise ein Coachingprozess neues Lernen initiiert, weitere

Kompetenzen vermittelt, alternative Handlungsoptionen erschließt und damit den beruflichen Erfolg aktiv unterstützt, wird das Thema des Workshops sein.

Workshop 4 – Saal 15

Special im Informatikjahr 2006: Mixed Leadership in Technik und ITK – Beispiele, Chancen und Herausforderungen

Dipl.-Ing. Sylvia Stange (Deutsche Telekom), Gabriele Hantschel (Microsoft Deutschland), Angela Josephs-Olesch (PHOENIX CONTACT), Barbara Schwarze (Kompetenzzentrum Technik – Diversity – Chancengleichheit e.V.)

Der Workshop gibt eine kurze Einführung zu den Daten und Fakten: Welche Chancen haben Frauen, national und international führende Positionen in der ITK-Branche, im Mittelstand und in Großunternehmen einzunehmen? Zu welchen Ergebnissen kommen aktuelle Studien und welche Trends sind abzuleiten?

Hierzu werden anerkannte Diversity-Strategien analysiert, bewertet und diskutiert. Anhand konkreter Praxisbeispiele aus internationalen und mittelständischen Unternehmen werden bisher eingesetzte Managementmethoden und neue Führungsinstrumente beispielhaft vorgestellt und auf ihre Erfolgswirksamkeit kritisch hinterfragt.

Wie unterscheiden sich die Diversity-Strategien in internationalen Konzernen in den USA und in Deutschland? Sind mittelständische Unternehmen die besseren Arbeitgeber für Frauen? Die Referentinnen präsentieren aktuelle Ergebnisse aus den Unternehmenskulturen und Führungsinstrumente ihrer Unternehmen und diskutieren die Chancen und Herausforderungen der Mixed-Leadership-Strategien mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Workshop 5 – Saal 16

„Gender-Aspekte in Forschung, Produktentwicklung und Marketing“

Dr. Helga Lukoschat, Nina Bessing (EAF)
Dr. Martina Schraudner (Fraunhofer Gesellschaft)

Die Berücksichtigung der vielfältigen Bedürfnisse von Frauen und Männern in der Forschung und Entwicklung ist ein Schlüsselfaktor für bedarfsgerechte Produkte und um

neue Märkte schnell erfassen und durchdringen zu können. Denn die Durchsetzungsfähigkeit und die Innovationskraft neuer Technologien und Produkte hängt in hohem Maße davon ab, dass potenzielle Nutzer-/innengruppen früh erkannt werden. Welche Implementierungsschritte und Methodiken sind notwendig, um diese Gender-Aspekte in Forschung und Produktentwicklung zu berücksichtigen und was gilt es dabei besonders zu beachten? Mit diesen Fragen beschäftigte sich das Projekt „Gender-Aspekte in der Forschung“, das von der Fraunhofer-Gesellschaft u. a. in Kooperation mit der Europäischen Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft (EAF) und mit Förderung des BMBF durchgeführt wurde. Dr. Martina Schraudner von der Fraunhofer Gesellschaft sowie Dr. Helga Lukoschat und Nina Bessing von der EAF werden die Ergebnisse des Projektes vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

Workshop 6 – Saal 17

Mentoring – wozu denn das?

Prof. Gabriele Hecker, Professorin des Frauenstudiengangs Wirtschaftsinformatik/Wirtschaftsnetze der FH Furtwangen

Mentoring – wozu denn das?

Was macht ein Mentor/eine Mentorin?

Wie finde ich einen Mentor/eine Mentorin?

Mentorenprogramme bei Hewlett-Packard, Hochschule Furtwangen

Workshop 7 – Saal 108–110

Gründerinnenforum: „Unternehmerinnen sind gefragt – in Naturwissenschaft und Technik“ mit Workshop für Existenzgründerinnen und Präsentation „Plug & Work for Women“
Das Gründerinnenforum ist der Start zur Initiative „Plug & Work for Women“. Erfolgreiche technologieorientierte Unternehmerinnen werden zu ihrem Prozess von der Gründung bis zum Wachstum befragt. Sie lernen einige Institutionen aus der Region kennen, die ihre Dienstleistungen für Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen vorstellen und Vorteile einer Ansiedlung in der Region Hannover aufzeigen. Sie erhalten Informationen zur Gründungs- und Ansiedlungsinitiative Plug & Work, die offen ist für alle Gründerinnen, die ihren Unternehmensstart in der Region Hannover umsetzen möchten. hannoverimpuls bietet Ihnen vielfältige Unterstützung beim Markteinstieg. Gründerinnen-Consult begleitet Sie bei Ihrer Gründung.

14:30 - 15:00 h Vorstellung „Plug & Work for Women“
Erfolgreiche Unternehmerinnen/Plug & Work-
Gewinnerinnen beschreiben ihren Weg in die berufliche
Selbstständigkeit

Andreas Heyer, Geschäftsführer hannoverimpuls GmbH
Dr.-Ing. Michaela Hunze, FlowConcept GmbH
Sophia Stolze, negst production; Moderation: Heike Götz,
NDR

15:00 - 16:00 h Informationen zu überregionalen
Beratungseinrichtungen zur Existenzgründung und frauen-
und fachspezifischen Netzwerken mit Diskussion
Andrea Czermak, bga; Dipl.-Geol. Susanne Volz, VDI;
Michael Krause, IHK; Dietmar Rokahr, HWK; Cornelia Klaus,
G-CH; Kai Koslick, TCH GmbH Gründerservice; Moderation:
Heike Götz, NDR

16:00 - 17:00 Uhr **Abschließendes Get-together**
Sektempfang auf Einladung von
hannoverimpuls



Veranstalter: Deutsche Messe AG, Hannover

Medienpartner: VDI-Nachrichten, Karriere

Online-Partner: ChangeX

Sponsoren: SIEMENS AG
WELEDA AG
Deutsche Telekom

Teilnahme: Registrierungsgebühr EUR 40,- inkl. MwSt.
(für StudentInnen EUR 20,-) inkl.
Messeeintrittskarte, Mittagsimbiss,
Teilnahme am Kongress und Workshops

Anmerkung:

Sollten Sie im Besitz einer Messe-
eintrittskarte sein, so reduziert sich
die Registrierungsgebühr auf EUR 35,-
bzw. EUR 15,- (für StudentInnen) inkl. MwSt.

Anmeldung: erforderlich per online Formular oder
per Fax unter
www.hannovermesse.de/womenpower

Sprache: Deutsch

Konferenzbeirat:

WomenPower 2006 wird inhaltlich begleitet und
unterstützt durch den Konferenzbeirat.

Vorsitz:

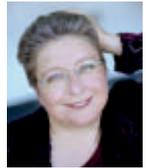
Barbara Schwarze

Vorsitzende des Vorstandes
Kompetenzzentrum Technik –
Diversity – Chancengleichheit e.V., Bielefeld
www.kompetenz.de



Sabine Asgodom

Autorin, Management-Trainerin
ASGODOM LIVE, München
www.asgodom.de



Cornelia Benninghoven

Journalistin
Ideen, Texte, Moderationen, Köln



Michaela Bürger

Führungskräfte-Entwicklung
Siemens AG, München
www.siemens.com



Gabriele Hantschel

Engagement Manager
Microsoft Deutschland GmbH
www.microsoft.com/germany



Prof. Dr. Susanne Ihlen
„Gender Studies in Ingenieurwissenschaften“
TU München / VDI
www.tu-muenchen.de



Angela Josephs-Olesch
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG,
Blomberg
www.phoenixcontact.com



Dr. Margot Käßmann
Bischöfin der evangelisch-lutherischen
Landeskirche Hannover
www.evika.de



Dr. Helga Lukoschat
Geschäftsführerin der EAF
(Europäische Akademie für Frauen in Politik
und Wirtschaft Berlin e.V.)
www.eaf-berlin.de



Stefanie Heymer-Holzwarth
Referat Chancengleichheit im Erwerbsleben
Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend
www.bmfsfj.de



Sponsoren:

Siemens AG
Wittelsbacherplatz 2
D-80333 München
www.siemens.com
www.siemens.de/career
Tel.: 089 636-31684
Fax: 089 636-35848

Geschäftsfeld(er)/ Branche:
Elektrotechnik und Elektronik

Produkte:

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In rund 190 Ländern unterstützt das vor über 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten **Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical** und **Lighting** tätig.

Umsatz (Stand 30. 09. 2005; Angaben in Mio. EUR):
Weltweit 75.445 davon 15.685 in Deutschland

Mitarbeiterzahl (Stand 30. 09. 2005):
461.000 weltweit davon 165.200 in Deutschland

Bedarf an studentischen Mitarbeitern (im GJ 2005/2006):
rund 9.500 (in Deutschland)

Bedarf an Hochschulabsolventen und Young Professionals (im GJ 2005/2006): rund 2.000 (in Deutschland)

Gesuchte Fachrichtungen:

Entsprechend unserer Unternehmensausrichtung suchen wir vorzugsweise Absolventen bzw. Young Professionals aus Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Physik, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftsinformatik

Einsatzmöglichkeiten:

Beispielsweise in Entwicklung, Projektierung, Fertigung, Vertrieb, Montage, Service, Marketing, Einkauf und Logistik, Beratung und Consulting, Rechnungswesen und Controlling, Personalwesen

Einstiegsprogramme:

Direkteinstieg mit individuellen Einarbeitungsprogrammen; Siemens Graduate Program

Angebote für Studierende:

Praktika im In- und Ausland, Werkstudentenplätze,
Studien- und Diplomarbeiten,
TOPAZ (Siemens Student Program),
YOLANTE (Young Ladies' Network of Technology)

Konzern Deutsche Telekom

Friedrich-Ebert-Str. 140
53113 Bonn

Internet: www.Telekom.de

Tel.: 0228 181-72060

Fax: 0228 181-72059



Die Deutsche Telekom AG ist als international ausgerichteter Konzern in etwa 65 Ländern rund um den Globus vertreten und setzt als eines der führenden Dienstleistungsunternehmen der Telekommunikations- und Informationstechnologiebranche international Maßstäbe. Chancengleichheit und Diversity sind wichtige Ziele der Deutschen Telekom und fester Bestandteil der Unternehmenskultur. „Vielfalt leben“ heißt im Konzern Deutsche Telekom:

Individualität und Pluralismus der Beschäftigten werden anerkannt, respektiert und die Potenziale für den Geschäftserfolg genutzt.

WELEDA AG

Möhlerstraße 3-5
73525 Schwäbisch Gmünd

Internet: www.weleda.de

Tel.: 07171 919-178

Fax: 07171 919-87178



Weleda „Im Einklang mit Mensch und Natur“

Weleda begann im Jahre 1921 als pharmazeutischer Laborbetrieb. Heute ist Weleda weltweit führender Hersteller von ganzheitlichen Körperpflegeprodukten und Arzneimitteln für die anthroposophische Therapierichtung. Aufgabe des Unternehmens: die Gesundheit des Menschen zu erhalten, zu fördern und wiederherzustellen.

200 Heilpflanzen

Der Demeter-zertifizierte Heilpflanzengarten ist das Herz von Weleda. Auf 20 Hektar wachsen mehr als 200 verschiedene Pflanzenarten, die nach den Richtlinien des biologisch-dynamischen Anbaus bewirtschaftet werden.

Top-Arbeitgeber

Zur Unternehmenskultur gehört die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Für rund 700 Mitarbeiter unterhält das Unternehmen eine Waldorf-Kindertagesstätte. 2005 hat es den Innovationspreis der Bundesregierung für das „Weleda Generationen Netzwerk“ erhalten und ist wiederholt als Top-Arbeitgeber ausgezeichnet worden.

Ausstellung Foyer Saal 1 + Kooperationspartner

Aussteller:

Airbus Deutschland GmbH

Hünefeldstr. 1–5

28199 Bremen

Internet: www.airbus.com

Tel.: 0421 538-2226

Fax: 0421 538-4844



Airbus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der EADS (European Aeronautic Defence and Space Company) und der britischen BAE Systems. Als Hersteller von Verkehrsflugzeugen für Kurz-, Mittel- und Langstrecken hat das Unternehmen heute einen Weltmarktanteil von rund 50 Prozent. Weltweit beschäftigt das Unternehmen 54.000 Mitarbeiter, davon 20.000 in Deutschland. Die deutschen Werke haben sich u. a. auf Entwicklung und Produktion von Flugzeugrumpf, Kabinenausstattung, elektronische Kabinenmanagement- und Kommunikationssysteme spezialisiert. Außerdem werden in der Deutschland-Zentrale Hamburg drei Modelle der A320-Familie und ein Teil der A380-Flugzeuge an Kunden in aller Welt ausgeliefert.

Airbus sucht 2006 ca. 150–200 Hochschulabsolventen der folgenden Fachrichtungen: Ingenieure des Flugzeugbaus, des Maschinenbaus, der Elektrotechnik, der Luft- und Raumfahrt, Wirtschaftsingenieure. Einstiegsmöglichkeiten: Internationales Entwicklungs-Programm für Young Professionals (Top-Flight-Entry-Programme), Direkteinstieg, Praktika, Studienarbeit, Diplomarbeit. Kontakt (für Bewerber): www.airbus-careers.com, Stichwort Karriere, Airbus Deutschland GmbH, Kreetstag 10, 21129 Hamburg, HR Servicecentre

**Akademie für Führungskräfte
der Wirtschaft GmbH**
Seepromenade 19
D-88662 Überlingen
www.die-akademie.de
Tel.: 07551 9368-132
Fax: 07551 9368-2132



Die Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft, gegründet 1956 in Bad Harzburg, zählt mit mehr als 650.000 Teilnehmern zu den bedeutendsten Management-Instituten im deutschsprachigen Raum. Seit fast 50 Jahren begleiten wir Führungskräfte aller Branchen auf ihrem beruflichen und persönlichen Entwicklungsweg. Die Führungstrainings- und Entwicklungsprogramme basieren auf den Prinzipien der systemischen Führung. Sie bilden die Basis für eine Unternehmenskultur, die wirtschaftliches und persönliches Wachstum fördert. Über 8.000 Führungskräfte nutzen daher jährlich das umfassende Seminarangebot zu den Themen Führung, persönliche Entwicklung und klassisches Management. Mit Akademie Inhouse betreuen wir Unternehmen individuell vor Ort bei Personal- und Entwicklungsprozessen mit Einzelcoachings, Basic-Management-Programmen, Teamentwicklungs-Workshops und strategischer Führungskräfte- und Organisationsentwicklung.

apriori kommunikation&design
Hagenring 88
38106 Braunschweig
www.apriori-design.de
Tel.: 0531 311974
Fax: 0531 311975



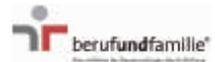
Wir lieben die Höhenflüge und den Absprung ins Ziel.
Unter bewegten Oberflächen entdecken wir neue Welten.
Abenteuerliche Gipfel und dunkle Schluchten treiben uns zu Bestleistungen.
Einöde und Wüste ziehen uns magisch an. Dort haben Visionen Raum.
Und wenn's mal ganz normal sein soll:
Auf dem flachen Land können wir uns auch bewegen.
Wir sind eben Designer.
Wenn Sie wollen – kommen Sie mit.

**B.F.B.M. – Bundesverband der Frau im
Freien Beruf und Management**
Bundesgeschäftsstelle
Monheimstr. 21
52062 Aachen
www.bfbm.de
Tel.: 02841 918918
Fax: 02841 918919



Frauen knüpfen Kontakte – über 450 Frauen in 20 Regionalgruppen sind bereits bundesweit im B.F.B.M. zusammengeschlossen, um ein Netzwerk zu bilden, das die folgenden Bedürfnisse erfüllt: Kooperation, Austausch, Hilfestellung – von Frauen für Frauen. Die Palette der Mitgliedsfrauen ist äußerst bunt gestreut. Im B.F.B.M. sind neben Rechtsanwältinnen, Ärztinnen, Produktmanagerinnen und Unternehmensberaterinnen, auch Journalistinnen, Therapeutinnen und Informatikerinnen aktiv. Bei regelmäßigen Treffen stellen die Mitgliedsfrauen Themen aus ihren Tätigkeiten vor, holen sich Referentinnen zu interessanten Themen, tauschen sich untereinander aus: Das sind jedes Jahr mehr als 100 Veranstaltungen!

berufundfamilie gGmbH
eine Initiative der Gemeinnützigen
Hertie-Stiftung
Feldbergstraße 21
D-60323 Frankfurt
www.beruf-und-familie.de
Tel.: 069 300388-16
Fax: 069 300388-26



Die berufundfamilie gGmbH wurde 1998 von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung gegründet. Seither hat sich die berufundfamilie gGmbH bundesweit zu einem herausragenden Kompetenzträger in Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie entwickelt. Ihr zentrales Angebot an Unternehmen ist das audit berufundfamilie®, ein strategisches Managementinstrument, das Arbeitgeber darin unterstützt, Unternehmensziele und Mitarbeiterinteressen in eine tragfähige, wirtschaftlich attraktive Balance zu bringen.

Deutscher Frauenrat e.V.
**Lobby der Frauen/
National Council of German
Women's Organizations**
**Axel-Springer-Str. 54 a
10117 Berlin**

www.frauenrat.de

Tel.: 030 204569-0

Fax: 030 204569-44

Der Deutsche Frauenrat ist die Vereinigung von über 50 bundesweit aktiven Frauenverbänden und Organisationen. Zu unseren Mitgliedern zählen konfessionelle Verbände und Berufsverbände, die Frauengruppen der Parteien, der Gewerkschaften und des Deutschen Sportbundes, außerdem überkonfessionell und überparteilich arbeitende Organisationen mit vielfältigen sozialen und politischen Aufgaben. Der gemeinnützige Verein wird vorwiegend aus öffentlichen Geldern finanziert und ist als Nichtregierungsorganisation (NRO) anerkannt, hat besonderen Beraterstatus beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinigten Nationen und ist Mitglied der Europäischen Frauenlobby.

BPW-Germany e.V.

Lange Str. 3

37127 Niemetal

www.bpw-germany.de

Tel.: 05502 911969

Fax: 05502 911968

Business and Professional Women Germany BPW ist deutschland- und weltweit der bedeutendste Verband berufstätiger Frauen in verantwortungsvollen Positionen. BPW Germany gehören rund 1.600 Frauen aus verschiedenen Berufen, Positionen, Branchen an, die in 34 lokalen Clubs in allen Regionen Deutschlands vertreten sind.

**DGFP – Deutsche Gesellschaft für
Personalführung mbH**
**Niederkasseler Lohweg 16
40547 Düsseldorf**

www.dgfp.de/diversity

Tel.: 0211 5978-0

Fax: 0211 5978-149

Die DGFP-Deutsche Gesellschaft für Personalführung mbH ist ein bewährter und kompetenter Partner für



Unternehmen in allen Themen der Mitarbeiterführung und des Personal- und Bildungsmanagements. Sie ist professioneller Partner für Geschäftsführer, Führungskräfte aller Funktionen, Personalmanager und Spezialisten. Als 100%iges Tochterunternehmen der DGFP e.V. bietet die DGFP mbH unternehmensindividuelle Dienstleistungen von Consulting und Interimsmanagement, über Trainings bis zur Durchführung von Betriebsvergleichen und Benchmarking-Projekten an. Personaldienstleister nutzen den Anzeigen-Service, die Messe „Personal & Weiterbildung“ sowie das Sponsoring als wirkungsvolle Kommunikationsplattformen für Führungskräfte und Personalmanager.

Regionalgruppe Hannover des dib e. V.

c/o Karen Mumm

Jacobsstr. 4

30449 Hannover

www.dibev.de

Tel./Fax: 0700 34238342



Der deutsche ingenieurinnenbund e.V. – dib ist ein bundesweiter Berufsverband von Ingenieurinnen, Ingenieurstudentinnen und Frauen aus ingenieurähnlichen Berufen. Das Ziel des dib ist die tatsächliche Gleichstellung der Geschlechter in Ausbildung und Beruf und die Erhöhung des Frauenanteils in technischen Berufen. Gegründet wurde der Verein im Jahr 1986 in Darmstadt. Im Jahr 1989 trat der dib dem Deutschen Frauenrat bei und ist zurzeit auch Mitglied in sechs Landesfrauenräten. Die rund 370 Mitglieder des dib sind in 16 Regionalgruppen organisiert. Viermal im Jahr erscheint der Rundbrief des dib, einmal im Monat die Infomail, um die Mitglieder über die Tätigkeit des Vereins zu informieren. Weitere Informationen zum Verein sowie eine Jobbörse, Diskussionsforen und Kontaktadressen sind auf der Homepage www.dibev.de zu finden.

**EAF – Europäische Akademie für
Frauen in Politik und Wirtschaft e. V.**
Schumannstr. 5

10117 Berlin

www.foerderverein-eaf.de

Tel.: 030 28879840

Fax: 030 28879859

Die europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft Berlin e. V. (EAF) setzt sich zum Ziel, die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen an politischen und



wirtschaftlichen Führungspositionen zu fördern. Mit ihren Programmen und Projekten trägt die EAF zu einer kinderfreundlichen Gesellschaft bei, in der es Männern und Frauen möglich ist, Beruf und Familie zu vereinbaren.

**Frauenbüro der Fachhochschule
Hannover**
Postfach 92 02 51
30441 Hannover
www.fh-hannover.de/professur
Tel.: 0511 9296-2141
Fax: 0511 9296-2100



Ihr Herz schlägt für die Wissenschaft ebenso wie für die Praxis? Sie lieben Ihre Selbstständigkeit wie auch die Arbeit im Team? Dann bietet Ihnen die Fachhochschulprofessur eine **berufliche Perspektive!**

professur

ist ein Projekt der Landeskonferenz der niedersächsischen Hochschul-Frauenbeauftragten (LNHF) finanziert vom niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur – angesiedelt an der Fachhochschule Hannover.

professur möchte

- fachlich qualifizierte in der Wirtschaft tätige Frauen auf die niedersächsische Fachhochschulprofessur als beruflich attraktive Alternative aufmerksam machen,
- jungen Wissenschaftlerinnen die Möglichkeit der Fachhochschulprofessur als Karriereziel in den Blick bringen.

Es bietet einen umfassenden Informationsservice und unterstützt Frauen in ihrer Perspektive auf eine Fachhochschulprofessur.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? – Selbst wenn diese Perspektive für Sie erst in einigen Jahren interessant wird, informieren Sie sich schon jetzt!

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

GiLAconsult
Behringstr. 42
31535 Neustadt
www.in21.de
Tel.: 05032 94177
Fax: 05032 94186



GiLAconsult – gewinnt den eLearning Award 2005 für die technische Umsetzung der Lernstatt21.de – das erste papierlose Büro für betrieblichen Einsatz und für Aus- und

Weiterbildung. Im Annastift, Hannover wird die VIRTUELLE ÜBUNGSFIRMA, Vuefa.de eingesetzt. Auf der virtuellen Lernplattform IN21.de bieten wir E-Learning für Frauen als zeit-/ortsunabhängige Lernform an.

Global Dinner Network
Frau Tanja Lindermeier
21 Rue Victor Hugo
F-78230 Le Pecq
www.global-dinner-network.com



Networking kann rosa, sympathisch und absolut trendy sein: www.global-dinner-network.com ist ein frisches **Network-Konzept** speziell für Frauen. Rund um die Welt kann man sich austauschen und neben persönlichen Anliegen interessante Businesskontakte knüpfen. Die Internetplattform, die seit ca. 1,5 Jahren an den Start ging, etabliert sich zusehend von Deutschland bis Übersee. Wer fremd in einer neuen Stadt ist, kann sich spontan zum „Dinner“ verabreden und findet interessante Gesprächspartner, die schnell zu neuen Freunden werden können. Der Netzwerk-Gedanke ist groß geschrieben bei Global Dinner Network: Die Initiatorin Tanja Lindermeier sieht in dem internationalen Frauennetzwerk eine tragende Idee, die Geschäftsfrauen beruflich und persönlich weiterbringt.

Goethe Business School
Johann Wolfgang Goethe-Universität
Goethe Business School
Postfach 11 19 32
60054 Frankfurt am Main
www.duke-goethe-emba.org
Tel.: 069 79833500



Die **Goethe Business School** ist als Stiftung der Universität Frankfurt eng mit dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften verbunden. Angeboten werden qualitativ hochwertige, international ausgerichtete Weiterbildungsprogramme für Führungskräfte. Als staatlich anerkannte und weltweit AACSB (Association to Advance Collegiate Schools of Business) akkreditierte Business School möchte sie in den nächsten Jahren zu etablierten Schulen weltweit aufschließen. Die wichtigsten Produkte der Goethe Business School umfassen den Duke Goethe Executive MBA, den sie gemeinsam mit der renommierten Duke University anbietet, sowie Konferenzen, maßgeschneiderte Firmenprogramme, offene Seminare für Führungskräfte

und den gemeinsam mit KPMG entwickelten Executive Master of Finance and Accounting. Weitere Informationen zur Goethe Business School erhalten Sie unter Tel. 069 79833500 oder www.duke-goethe-emba.org.

Gründerinnen-Consult Hannover
Hohe Str. 11
30449 Hannover
www.gruenderinnen-consult.de
Tel.: 0511 924001-20
Fax: 0511 924001-21



G-CH unterstützt seit 1998 Gründerinnen und Unternehmerinnen in der Region Hannover und in Niedersachsen durch begleitende Beratung, Qualifizierung und Vernetzung darin, ihr eigenes Unternehmen zu gründen und zu sichern. G-CH moderiert ein Unternehmerinnen-Netzwerk zum Erfahrungs- und Fachaustausch. Es findet einmal im Monat mit Impulsreferat und Kooperationsbörse statt. Ein Newsletter informiert rund um die Existenzgründung und porträtiert Jungunternehmerinnen. Alle zwei Jahre organisiert G-CH einen branchenübergreifenden Kongress für Unternehmerinnen und Freiberuflerinnen. Ende 2006 wird wieder ein Kongress stattfinden. Unternehmerintage wie „Erfolgreiche Selbstständigkeit in Naturwissenschaft und Technik“ 2005, werden ebenfalls angeboten. Das Projekt wird vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit sowie über EU-Mittel und weitere nationale Mitteln gefördert.

hannoverimpuls GmbH
Breite Str. 7
30159 Hannover
www.hannoverimpuls.de
Tel.: 0511 300333-0
Fax: 0511 300333-99



Wir, die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft von Stadt und Region Hannover, haben uns zur Aufgabe gemacht, die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Hannover langfristig zu sichern und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Unser Ziel ist es, Gründer für den Aufbau des eigenen Unternehmens zu motivieren, Unternehmer für den Standort zu begeistern und Institutionen zu vernetzen. Den Fokus legen wir dabei auf fünf Branchen mit großem Wachstumspotenzial:

- Automotive
- Informations- und Kommunikationstechnologie
- Life Sciences
- Optische Technologien
- Produktionstechnik

Mit gezielten Einzelprojekten im Rahmen von Gründungs-, Ansiedlungs- und Wachstumsinitiativen werden die Potenziale dieser fünf Fokusbranchen wirtschaftlich weiter gestärkt. Dabei spielt die Vernetzung der jeweiligen Akteure aus Wirtschaft und Wissenschaft eine wichtige Rolle.

KL DESIGN
Wilhelm-Bluhm-Str. 50 a
30451 Hannover
www.kl-designs.de
Tel.: 0511 109287



KL DESIGN & TEAM – alle Leistungen rund um
KOMMUNIKATION & LERNEN
WIR BERATEN SIE.

Wir konzipieren, erstellen und gestalten

- zielgruppengerechte Werbe-/Printmedien – inkl. preisgünstigem Druck
 - benutzerorientierte Webseiten
 - lernunterstützende + verkaufsfördernde Sympathieträger
 - lernoptimierte E-Learning-Anwendungen
- Gemeinsam mit GILAcounsel bieten wir E-Learning-Seminare an.

Kompetenzzentrum Technik – Diversity – Chancengleichheit e.V.
Fachhochschule Bielefeld
Wilhelm-Bertelsmann-Straße 10
D-33602 Bielefeld
www.kompetenzz.de
Tel.: 0521 106-7322
Fax: 0521 106-7171



Strategische Kompetenz für ein starkes Netzwerk:

Das Kompetenzzentrum Technik – Diversity – Chancengleichheit e.V.

Das Kompetenzzentrum Technik – Diversity – Chancengleichheit e.V. bündelt strategische Projekte zur Chancengleichheit in IT, Technik und Naturwissenschaft. Die Arbeit des Vereins gliedert sich in drei Kompetenzfelder: „Digitale Integration“, „Bildung, Weiterbildung und Beruf“ und „Hochschule, Wissenschaft und Forschung“.

Aktivitäten des Vereins sind Projekte wie „Frauen ans Netz“ und „Online-Kompetenz für die Generation 50plus“, die Koordination des bundesweiten „Girls` Day“, das Vernetzungsprojekt „Neue Wege für Jungs“, das Bundesausbildungsprojekt „idee_it“, der Hochschulwettbewerb „Get the Best“ und Genderaktivitäten im Wissenschaftsjahren. Entwicklung und Perspektiven zu ermöglichen und Zugang zu Ressourcen gleich zu verteilen – das sind vorrangige Ziele des Kompetenzzentrums Technik – Diversity – Chancengleichheit e.V.

MANAGERINnetwork
www.managerinnetwork.info

Tel.: 0211 8903-667
Fax: 0211 8903-999



MANAGERINnetwork ist ein Branchen übergreifendes innovatives Netzwerk, in dem sich regelmäßig Unternehmerinnen und weibliche Führungskräfte zum kollegialen Erfahrungsaustausch und der professionellen Erarbeitung aktueller Themen zusammenfinden. In 2006 wird MANAGERINnetwork allein deutschlandweit rund 30 regionale Treffen mit insgesamt mehreren Tausend Teilnehmern durchführen.

PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachmarktstr. 8
32823 Blomberg/Germany
www.phoenixcontact.com

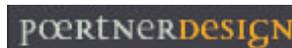
Tel.: 05235 3-00
Fax: 05235 3-41200



Die Phoenix Contact GmbH & Co. KG ist weltweiter Marktführer elektrischer Verbindungs-, elektronischer Interface- und industrieller Automatisierungstechnik. 1923 gegründet, beschäftigt das Unternehmen heute 7.500 Mitarbeiter weltweit, davon sind 3.300 am Hauptsitz im ostwestfälischen Blomberg tätig. Der weltweite Vertrieb erfolgt über ein Netzwerk mit 40 eigenen Gesellschaften in Europa und Übersee. Das Produktspektrum umfasst moderne Komponenten und Systemlösungen für die Elektrotechnik und Elektronik: Einsatzgebiete dieser Produkte sind die industrielle Automation, die Energieversorgung, der Geräte-, Maschinen- und Anlagenbau sowie Gebäude-Installationen. Zur Nachwuchsförderung von jungen Frauen in technischen Berufen veranstaltet das Unternehmen am 19. Mai 2006 den „3. Frauenpowertag“, der in Blomberg stattfindet.

Weitere Informationen unter
www.frauenpower.phoenixcontact.de

pörtnerdesign
Im Altdorf 11
38162 Cremlingen
www.poertnerdesign.de
Tel.: 0531 506939
Fax: 0531 2704489



Ihr kompetenter Partner für kreatives Webdesign und seriöse Realisierung Ihrer Internet-Präsenz. Eine überzeugende Website ist heute mehr denn je ein entscheidender, nutzbringender und unverzichtbarer Faktor für jedes erfolgreiche Unternehmen. pörtnerdesign bietet Ihnen die mediengerechte, ästhetisch anspruchsvolle und zuverlässige Umsetzung Ihres Web-Projekts. Nutzen Sie meine fast 10-jährige Erfahrung als Diplom-Designerin und Web-Programmiererin! Erleben Sie die Vielfalt intelligenten Webdesigns in einer Präsentation an meinem Stand. Ich freue mich auf Ihren Besuch! Seien Sie anspruchsvoll! Schwerpunkte von pörtnerdesign: Webdesign, HTML-Programmierung, Flash. Gerne berate ich Sie in allen Fragen des Designs.

RKW NordWest w.V.
Günther-Wagner-Allee 12
30177 Hannover
www.rkw-nordwest.de
Tel.: 0511 33803-0
Fax: 0511 33803-38



Das RKW NordWest engagiert sich als Wirtschaftsförderer im Auftrag der EU, des Bundes und der Länder für den Erfolg mittelständischer Unternehmen. Als Lotse sichert es mit seinem Erfahrungs- und Wissenspotenzial die Zukunft kleiner und mittlerer Unternehmen. Das RKW als Non-Profit-Organisation ist in seinem Handeln neutral, objektiv und unabhängig. Das RKW NordWest als gemeinwohlorientierter Verein wird getragen durch die Politik, die Sozialpartner, die Lehre und Forschung und die Mitglieder. Durch Beratung, Weiterbildung und Information unterstützt das RKW Unternehmen ganzheitlich und zukunftsorientiert. Intensive Kontakte zu Wissenschaft und Praxis garantieren den Transfer neuester Erkenntnisse in die Unternehmen. Das RKW NordWest ist darüber hinaus Projektträger für Förderprojekte der Europäischen Union (EQUAL, Leonardo...)

sowie der Bundesländer Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

Service 2000 GmbH
Christiane Göpf
Vahrenwalder Str. 269 A
30179 Hannover

www.clever-investiert.de

Tel.: 0511 9666746
Fax: 0511 9666701



Frauen wollen eine Finanzberatung, in der sie sich mit ihren Wünschen und Bedürfnissen angenommen fühlen – fern von Fachchinesisch und Bevormundung.

Frauen brauchen Geldanlagen, die zu ihnen passen, um die sie sich wenig kümmern müssen. Frauen wünschen sich eine Finanzberatung „von Frau zu Frau“.

Hier setzt unsere Finanzberatung an: Individuelle Bedürfnisse erfordern individuellen Lösungen, unabhängig von Banken, Versicherungsgesellschaften oder anderen Geldinstituten. In uns finden Sie dauerhafte Ansprechpartnerinnen, für kleine und für große Fragen rund um das Thema Geld und eine kontinuierliche Begleitung auf Ihrem Weg. Über uns erhalten Sie dann auch die passenden Produkte.

Siemens AG
Wittelsbacher Platz 2
D-80333 München

www.siemens.com

Tel.: 089/636-00
Fax: 089 /636-52 000

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In rund 190 Ländern unterstützt das vor über 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical und Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz bei den fortgeführten Aktivitäten 75,4 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 3,058 Mrd. EUR. Weitere Informationen im Internet unter: www.siemens.com

Text.Form.Werbung.
Christine Sehle M.A.
Kühlhausweg 7
38159 Vechede
www.werbetexte-sehle.de

Tel.: 05300 930142
Fax: 05300 930143



Gewinnen Sie an Eindruck durch Ausdruck!

Jeder Text bekommt sein eigenes Profil – passend zu Ihrer Corporate Identity. Maßgeschneidert, schön, stark und stimmig. Das – und andere individuelle Lösungen – können Sie schriftlich haben:

Klassisches –

PR-Texte | Folder & Co. | Präsentations- und Schulungsunterlagen | Geschäftsberichte | Anzeigen | Zeitschriften | Dokumentationen & Formulare ...

Virtuelles –

Auf schnellen Lettern durchs Netz©: Bestellen Sie Ihren *Landianer-Cocktail*®. Ein spritziger Marketing-Mix aus Anzeige/Mail mit einer Landeseite im Web. Oder verschenken Sie Kompetenz mit Newslettern & Co.

Sonderkonditionen für Gründer.

UNGLEICHBESSER
Diversity Consulting
Richard-Wagner-Str. 25
50674 Köln

www.diversity-consulting.de
www.ungleich-besser.de

Tel.: 0221 22212 50
Fax: 0221 22212 51



Wir sind eine europäisch ausgerichtete Unternehmensberatung, die auf Dienstleistungen und Beratung im Bereich Diversity Management und Marketing spezialisiert ist. Internationale Erfahrung seit 1997, Ganzheitlichkeit und Innovationsstärke zeichnen unsere Ansätze aus. Wegweisende Studien, Konzepte und Publikationen machen uns zu einem Vorreiter des Themas. Gründer und Inhaber der Ungleich Besser Diversity Consulting ist der Diplom Wirtschaftsingenieur Michael Stuber. Der Beratungsschwerpunkt liegt auf einem business-fokussierten, umfassenden und strategischen Diversity-Ansatz. Wir haben erfolgreich Projekte abgeschlossen u. a. für Air Products, Allianz, BP, Deutsche Bank, Deutsche Telekom, E.ON, Ford, Kraft Foods, Motorola, Volkswagen AutoUni, Volkswagen Financial Services und Non-Profit-Kunden wie Stiftungen, Vereine und Ministerien.

Väter & Karriere
IMBSE e.V.
Im Moerser Feld 3
47441 Moers

www.vaeter-und-karriere.de

Tel.: 0211 2606014

Fax: 0211 3005112



Väter wollen erfolgreich sein. Im Beruf und in der Familie. Sie wollen sich zugleich bei der Erziehung ihrer Kinder engagieren und ihre Karriere verfolgen. Dieses Bedürfnis artikulieren Männer aber bisher kaum am Arbeitsplatz und Betriebe reduzieren das Thema „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ auf ein Frauen- und Mütterthema.

Das Projekt „Väter & Karriere“ liefert Betrieben brauchbare Instrumente, um Väter im Betrieb sichtbar und ihre Potenziale für Unternehmen nutzbar zu machen. Das Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und vom Land NRW gefördert. Die Teilnahme ist für kleinere und mittlere Unternehmen ohne zusätzliche Kosten möglich.

Nutzen Sie die Ressourcen der Väter in Ihrem Betrieb!

VDI – Verein Deutscher Ingenieure e. V.
Graf-Recke-Str. 84
40239 Düsseldorf

www.vdi.de/fib

Tel.: 0211 6214-0

Fax: 0211 6214-575



VDI-Arbeitskreise Frauen im Ingenieurberuf (fib)

In ca. 35 regionalen Arbeitskreisen organisieren sich die knapp 6.000 weiblichen VDI-Mitglieder. Sie vertreten die Belange der Ingenieurinnen in der Öffentlichkeit und setzen sich dafür ein, die berufliche Situation zu verbessern und den Ingenieurberuf für Frauen attraktiver zu machen. Die VDI-Ingenieurinnen wirken in nationalen und internationalen Netzwerken mit, treffen sich einmal jährlich zu einem bundesweiten Austausch und führen alle zwei Jahre einen Bundeskongress „Frauen im Ingenieurberuf“ durch.

VdU e. V.
Verband deutscher
Unternehmerinnen e.V.
Breite Str. 29
10178 Berlin

www.vdu.de

Tel.: 030 20308-4540

Fax: 030 20308754540



- der einzige Wirtschaftsverband für Unternehmerinnen in Deutschland
- mit 16 Landesverbänden und 1.500 Mitgliedern bundesweit vertreten
- das Sprachrohr und Interessenvertreter der Unternehmerin in Wirtschaft und Politik
- über 300 Veranstaltungen und Seminare jährlich
- branchenübergreifendes Unternehmerinnennetzwerk
- Kontakt und Austausch zwischen über 30 Unternehmerinnenverbänden weltweit
- Veröffentlichungen, Publikationen, Presseinformationen
Mehr: VdU-Geschäftsstelle, Haus der Deutschen Wirtschaft-Berlin, www.vdu.de

Käte Ahlmann Stiftung

Unternehmensgründungen sicherer zu machen, langfristig erfolgreiches Unternehmerintum zu unterstützen und die Erfolgchancen von Nachwuchsunternehmerinnen zu erhöhen, das sind die erklärten Ziele der Stiftung. Sie setzt diese Ziele mit dem ersten und bundesweit einzigen Mentoringprogramm von Unternehmerin zu Unternehmerin um: **TWINTwoWomenWin**.

Ein Jahr profitieren Nachwuchs-Unternehmerinnen (Mentee) vom Wissen und den Erfahrungen einer gestandenen Unternehmerin (Mentorin). Der Erfolg von **TWIN -TwoWomenWin** basiert auf dem ehrenamtlichen Engagement von Unternehmerinnen, in erster Linie Mitglieder aus dem Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU), die ihre Verantwortung für die nächste Generation wahrnehmen. Mehr: www.Kaete-Ahlmann-Stiftung.de

Webgrrls.de e.V.
Zeppelinstr. 73
81669 München
www.webgrrls.de
Tel.: 0211 33679860
Fax: 0211 33679869

webgrrls.de

webgrrls.de ist das Netzwerk für weibliche Fach- und Führungskräfte, die in oder für neue Medien arbeiten. Ziel ist die berufliche Weiterentwicklung sowie die Präsenz und den Einfluss dieser Frauen innerhalb der Branche zu fördern.

Grundgedanke des Business-Netzwerks ist das „Geben und Nehmen“ der Mitglieder zur gegenseitigen Förderung. Die Mitgliedsfrauen kommunizieren vornehmlich virtuell über Themen bezogene Mailinglisten und E-Mails.

WirWIT
Onlinenetzwerk für berufstätige
Frauen in Wirtschaft
und Technologie WorldWIT(TM)
Stefanusstr. 6 a
82166 Gräfelfing bei München
www.worldwit.org
Tel.: 089 89868720



WirWIT ist eine kostenlose, moderierte Diskussionsgruppe für hochqualifizierte Frauen aus Wirtschaft und Technologie in Deutschland und die Lokalgruppe von WorldWIT, der weltweit größten moderierten E-Mail-Diskussionsgruppe. WirWIT hat das Ziel, Kontakte zwischen Frauen zu schaffen sowie eine Inspirationsquelle für alle Bereiche des Lebens zu sein. Die WirWIT-Mitglieder kommen aus den Branchen Technologie, IT, Medien und Finanzen. WirWIT bietet ihnen die Gelegenheit, über ein dynamisches Netzwerk Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig mit kompetenten Ratschlägen zu unterstützen. Über die Online-Diskussionsgruppe erhalten die Mitglieder Antworten auf berufliche und private Fragen. Weitere Informationen finden Sie unter www.worldwit.org. Dort können Sie sich auch bei einer oder mehreren Lokalgruppen anmelden.

Wir suchen Frauen, die mit uns „Vertrieb“ neu definieren. Und Männer, die genauso gut sind.

Xerox ist das führende Unternehmen des digitalen Zeitalters. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unseren Kunden und damit Menschen auf der ganzen Welt zu helfen, exzellente Arbeit zu leisten. Unter dem Motto „eXpress Yourself – sei Du selbst“ schaffen wir ein Umfeld, das dieses Ziel auch unterstützt. Und das ist der Weg, jene Mitarbeiter/innen mit Vision und Motivation für die Xerox Family zu gewinnen, die unsere Zukunft entscheidend mitgestalten. Begleiten Sie uns auf unserer Reise durch die digitale Welt als

Global & National Account Manager m/w mit Schwerpunkt Business Process & Document Outsourcing Services

Xerox Global Services (XGS) arbeitet gemeinsam mit den Kunden daran, deren dokumentenintensive Geschäftsprozesse wie Kundenkommunikation, Rechnungswesen, Schulungsmaßnahmen oder Datenpflege zu vereinfachen und zu verwalten. Wir sind in Bezug auf Dokumenten-Outsourcing weltweit führend, denn wir sind in der Lage, sämtliche Bereiche, in denen Dokumente zum Einsatz kommen, zu optimieren und so einen verbesserten Dokumentenfluss und Kosteneinsparungen zu realisieren.

Als Account Manager erweitern und pflegen Sie Ihre zugeordneten globalen und nationalen Accounts in Bezug auf das komplette XGS-Lösungsportfolio. Dabei stellen Sie nationale C-Level-Kontakte her und setzen sich für die Interessen eines Unternehmens in einem chancenreichen Wachstumsmarkt ein, in dem Langeweile ein Fremdwort ist. Selbstverständlich werden Sie gezielt mit einem intensiven Trainingsprogramm auf Ihre neue Aufgabe vorbereitet. Die Arbeit vom Home-Office ermöglicht Ihnen eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

Lernen Sie uns kennen! Senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums und Ihrer Gehaltsvorstellung.



Xerox GmbH
Personalabteilung
Hellersbergstraße 2-4
41460 Neuss

bewerbungen@xerox.com
www.xerox.de



eXpress yourself™

„Sei Du selbst – das steht für die Kernwerte unseres Unternehmens und Xerox als interessanten Arbeitgeber, bei dem hochtalentiertere Mitarbeiter ihre Karriere auf die Überholspur bringen können.“

Anne M. Mulcahy,
Chairman of the Board

XEROX®

